

Endlich wieder Hochheim.....

Arno Molter

Besseres Wetter im November konnte man sich für eine Jungtierschau im Freien nicht wünschen. Bei strahlendem Sonnenschein, am Ring volle Zuschauerränge, gutgelaunte Züchter mit ihren hervorragenden Tieren, einen jungen Richter bei seinem ersten Richten, eine neue und eigene Beschallungsanlage, das Einspielen von sanfter Musik beim Eintritt der Tiere in den Ring, eine Moderation für die Zuschauer, ein super Ablauf und schöne Siegertiere. So wünscht man sich eine Jungtierschau und so hat sie dieses Jahr, nach zweijähriger Pause, in Hochheim am Main am Sonntag, den 06. November 2022 stattgefunden.

Die ganzen Ergebnisse sind gesondert in einer Tabelle aufgeführt.

Ich möchte diesen Bericht auch einmal nutzen um Danke zu sagen. Die Reihenfolge hat nichts zu tun mit einer Wertigkeit. ALLE, ja wirklich Alle tragen dazu bei, dass so eine schöne Jungtierschau stattfinden kann.

Da ist die Stadt Hochheim am Main, vertreten durch den Organisator und Leiter des traditionellen Hochheimer Marktes, Herr Thomas Pokoyski. Er bietet uns die Plattform, mit allem was dazugehört, damit wir als Bundesverband so eine Schau durchführen können.

Da sind die vielen helfenden Hände in der Vorbereitungszeit. Hier nenne ich Michael Faust, Bettina Baur und Kevin Tönges die zusammen mit den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes die Boxen und den Vorführring aufgebaut hatten.

Vielen Dank an Markus Warning für die Assistenz im Ring.

Da sind die vielen Züchter, die ihre Tiere vorbereitet hatten und nach Hochheim gefahren sind. Bei einigen sind es auch schon mal mehrere 100 km gewesen.

Da sind „unsere Mädels“ die die Bilder gemacht haben, die vor Ort immer helfend zur Stelle waren. Übrigens hatten sie alle Katalognummern geschrieben, aus Resten von vorangegangenen Schauen.

Da sind die Eltern mit ihren Kindern, die das erste Mal mit ihrem Tier im Ring waren.

Da ist auch noch der Organisator, bei dem alle Fäden zusammengelaufen sind.

Ich hoffe ich habe niemanden vergessen. Wenn es so sein sollte, seht es mir bitte nach.

Nein, kein Pausenfüller waren unsere Jungzüchter gewesen. Sie gingen alle das erste Mal in den Ring mit ihren eigenen Tieren. Dies waren: Sophia Wedel, Finn Kempenich, Lennox Boss und Lukas Müller.

Ganz konzentriert und mutig sind sie mit einem Elternteil ihre Runden gelaufen. Es gab keine Rangierung, alle haben sie einen „Preis“ bekommen.

Zur Siegerehrung hat es sich der Bürgermeister, Herr Dirk Westedt, nicht nehmen lassen mit drei Weinmajestäten der Stadt Hochheim, zu erscheinen. Sie müssen alle wissen, die Stadt Hochheim ist auch eine Weinstadt und liegt im Gebiet des Rheingauer Weines.

In der Abschlussansprache des Bürgermeisters hat er an den Bundesverband die Einladung ausgesprochen, im nächsten Jahr 2023 wieder in Hochheim willkommen zu sein.

Ein schöneres Schlusswort kann es nicht geben.